

Vertrauen schaffen



3.1 Der Lernvertrag⁸

Zeitbedarf

- 30 - 45 Minuten

Ziele

- Grundlage für ein gemeinsames Lernen schaffen
- Vertrauen schaffen

Was wird gebraucht?

- drei große Papiere DIN A3
- drei Papiere, auf denen die Fragen stehen
- Stifte
- ein Flipchart, bzw. noch ein Papier DIN A3, das aufgehängt werden kann
- Kärtchen

Ablauf der Übung

- Stellen Sie den Kindern und Jugendlichen anhand von drei vorbereiteten Papieren folgende drei Fragen:
 - Welche Verhaltensweisen können Lernen fördern?
 - Welche Verhaltensweisen können Lernen blockieren?
 - Was brauchst Du, um gut lernen zu können?
- Nun werden die Kinder und Jugendlichen dazu eingeladen, alle drei Fragen zu beantworten. Hierfür werden ihnen Kärtchen ausgeteilt, auf denen sie Antworten aufschreiben können, die danach den Fragen zugeordnet werden. Sie können die Kinder und Jugendlichen auch auffordern, ihre Antworten jeweils laut zu sagen und Sie notieren sie auf den Papieren.
- In einem nächsten Schritt wird ein leeres Blatt aufgehängt, auf dem nach einem mit den Kindern und Jugendlichen geführten Verhandlungsprozess diejenigen Absprachen notiert werden, auf die sich alle einigen können und die ein gutes Lernen fördern. Eine gemeinsame Klärung ist hierfür unabdingbar.
- Fordern Sie nun die Kinder und Jugendlichen auf, diesen Lernvertrag zu unterschreiben, um seine Verbindlichkeit hervorzuheben.
- Auch Sie als Moderator/in oder Lehrer/in sollten den Vertrag unterschreiben.

Hinweise

- Es kann sinnvoll sein, die Fragen um eine weitere Frage zu ergänzen, nämlich, was die Kinder und Jugendlichen sich konkret von der Lehrerin/ dem Lehrer wünschen.
- Hängen Sie den Lernvertrag gut sichtbar in dem Raum auf, in dem Sie auch gemeinsam arbeiten.

3.2 Der Regelvertrag⁹

Zeitbedarf

- 30 - 45 Minuten

Ziele

- Grundlage für ein gemeinsames Lernen schaffen
- Vertrauen schaffen
- Umgang mit Freiheit, d.h. mit selbst aufgestellten Regeln

Was wird gebraucht?

- großes DIN A3 Plakat oder Flipchart
- Stifte
- Kärtchen

Ablauf der Übung

Stellen Sie den Kindern und Jugendlichen folgende Frage:

- Welche Regeln wollt ihr für die Dauer der Übung einhalten?
- Die Kinder und Jugendlichen werden aufgefordert, Regeln in den Raum zu rufen, die dann von Ihnen auf dem Plakat notiert werden.
- In einem Verhandlungsprozess mit den Kindern und Jugendlichen werden alle Regeln besprochen und gemeinsam geklärt, welche Regeln für alle Kinder und Jugendlichen richtig und wichtig sind. Diese werden dann auf einem großen Blatt Papier fest gehalten.
- Fordern Sie nun die Kinder und Jugendlichen auf, diesen Regelvertrag zu unterschreiben, um seine Verbindlichkeit hervorzuheben.
- Auch Sie als Moderator/in oder Lehrer/in sollten den Vertrag unterschreiben.
- In diesem Zusammenhang sollten Sie das Thema „Regeln“ thematisieren. Wann fällt es uns schwer, uns an Regeln zu halten? Wer stellt zu Hause, in der Schule, in der Clique, unter Geschwistern...die Regeln auf. Welche Regeln mag ich, welche nicht? Wofür sind Regeln gut?

Hinweise

- Hängen Sie den Regelvertrag gut sichtbar in dem Raum auf, in dem Sie auch gemeinsam arbeiten. Sie können während der restlichen Zeit, die Sie mit den Kindern und Jugendlichen verbringen, immer wieder auf den Regelvertrag zurückkommen und darauf aufmerksam machen, dass die Kinder und Jugendlichen sich selbst Regeln aufgestellt haben.